Neuapostolische Kirche
Schweiz



News 25.05.2018

Die lange Nacht der Kirchen

Mit diesem ökumenischen Projekt wird aufgezeigt, was Kirche sein kann.
Viele Kirchgemeinden in der Schweiz haben zu dieser langen Nacht eingeladen. So auch die AKIBU = Arbeitsgemeinschaft Kirchen Burgdorf. Durch einen ökumenischen Spaziergang verbunden, konnten sich die Besucher alle neun Gebäulichkeiten anschauen, dort Zeit verbringen und vom Angebot der unterschiedlichen Programmpunkte profitieren.

Die neuapostolische Kirchgemeinde Burgdorf erhielt im Jahr 2017 den Gaststatus bei der AKIBU und beteiligte sich ebenfalls an diesem speziellen Anlass mit einem Apéro und anschliessender Fürbitte-Feier. Viele Besucher waren gekommen und durften Bitten auf einen Zettel schreiben. Beim darauffolgenden Fürbitte-Gebet wurden diese Beiträge vorgelesen: Linderung für Hunger auf dieser Welt - Gedenken an Ungeborene - Menschen, die noch ferne von Gott stehen - Waisen - Kranke und Alleinstehende - Einheit in der Christenheit - Frieden, Beendigung der Kriege - Treue und Kraft im Glauben……. Umrahmt

wurde das Gebet durch die Liedstrophe „Meinen Frieden gebe ich euch“, im gemeinsamen Gesang. Die vorgelesenen Bitten wurden an einem „künstlichen Baum“ befestigt, sodass alle stets im Gedenken daran, betend einstehen können.

Bei der Station „Bewegung Plus“ konnten sich die Spaziergänger mit einer Grillbratwurst verpflegen und im Anschluss folgte das Abendprogramm.

Beim Taizé Gottesdienst wurde aus dem Psalm 91 vorgelesen und mit Gesang von Taizé Liedern eine besinnliche Stimmung verbreitet.

In den Räumlichkeiten des evangelischen Gemeinschaftswerkes standen die Besucher vor einigen Fragen. Das Quiz konnte mit Bibelerfahrung oder Nachschlagen im Buch der Bücher gelöst werden.

Den Schlusspunkt des nächtlichen Spazierganges setzte die reformierte Stadtkirche. Das Angebot zu übernachten bei Musik, wurde von einigen Gästen angenommen. Als alle bettfertig ihre Plätze in der Kirche auf Bank oder Matte gefunden hatten, erlosch das Licht und die musikalische Umrahmung konnte beginnen.